

Sommernachtstraum

illustrirt

von

Konewka.

[33456.]

Die deutsche Ausgabe von Shakespeare, Ein Sommernachtstraum, illustr. von P. Konewka, ist jetzt als vollkommen vergriffen anzusehen, da uns auch durch die D.-M.-Remission nur wenige verkäufliche Exemplare wieder zu Handen gekommen sind. Eine neue billige Auflage dieses Werkes (zu ca. 3 fl) bereiten wir vor. Dieselbe wird jedoch vor dem Spätherbst dieses Jahres nicht erscheinen.

Die englische Ausgabe hat in England keine gleich günstige Aufnahme gefunden, so daß wir noch über einen Auflagenrest von einigen Hundert Exemplaren verfügen. Um nun das Werk auf dem deutschen Markt von jetzt bis Spätherbst nicht ganz fehlen zu lassen, haben wir uns entschlossen, anstatt der deutschen die englische Ausgabe, soweit der Vorrath reicht, zu einem bedeutend ermäßigten Preise auszugeben, ohne dem Publicum gegenüber eine Preisherabsetzung bekannt zu machen.

Ein großer Theil der Käufer dieses Werkes besteht aus solchen, welche weniger den Text, als Konewka's Silhouetten zu besitzen wünschen, außerdem ist ja die Kenntniß der englischen Sprache in Deutschland weit verbreitet, so daß wir dieser Manipulation Erfolg versprechen zu dürfen glauben.

Die deutsche (wie die englische) Ausgabe kostete seither cartonnirt ord. 5 fl 10 Nf , netto 4 fl , baar 3 fl 16 $\frac{2}{3}$ Nf . Wir offeriren die englische Ausgabe jetzt cartonnirt zu 2 fl baar. Bei Abnahme von mehreren Exemplaren zusammen — jedoch nicht unter 20 — sind wir zu noch billigeren Bedingungen bereit.

Sollten gebundene Exemplare gewünscht werden, so berechnen wir den Einband wie früher in Calico mit 1 fl 10 $\frac{1}{2}$ Nf netto, in Saffian mit 2 fl 17 $\frac{1}{2}$ Nf netto.

Heidelberg, den 7. September 1872.

Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhdlg.

Puttkammer & Mühlbrecht,
Buchhandlung für Staats- und
Rechtswissenschaft,

64 Unter den Linden in Berlin.

[33457.]

Folgende Novitäten liegen zur Versendung bereit:

Das königlich preussische
Statistische Bureau
und seine Dependenzien,
Geschichte, Verwaltung

und

Organisation

von

Leon Puslowski,

ausserord. Mitglied des kön. preuss. statist. Seminars.

gr. 8. 168 S. Preis 20 Sfl
mit 25 % Rabatt.

Käufer dieses Buches werden (neben Behörden, Bibliotheken u. s. w.) alle Mitglieder Neuunddreißigster Jahrgang.

des jüngst in Petersburg abgehaltenen Congresses sein, als dessen Schriftführer der Verfasser fungirt hat. Russische Handlungen machen wir besonders auf dies leichtverkäufliche Buch aufmerksam. In grösserer Anzahl à cond. nur bei gleichzeitig fester Bestellung.

Die Civilehe.

Vortrag

gehalten auf der Berliner Pastoralconferenz

den 30. Mai 1872

von

Ph. von Nathusius-Ludom.

Preis 8 Sfl

mit 25 % Rabatt.

Der Käuferkreis hierfür ist ein grosser und namentlich in conservativer Richtung zu suchen. (Der Verfasser übernimmt demnächst die Redaction der Kreuzzeitung.)

Gesetz vom 6. Mai 1869

und

Regulativ vom 29. December 1869

über die

juristischen Prüfungen und die Vorbereitung zum höhern Justizdienst in Preussen

nebst

Bemerkungen

über die

bisherige Ausbildung der Justiz-Referendare

in den alten Provinzen

und ihre jüngste Umgestaltung.

2. unveränderte Ausgabe.

Preis 6 Sfl ord.

mit 25 % Rabatt.

Wir bitten, diesen stets gangbaren Artikel dort nicht auf Lager fehlen zu lassen, wo Studierende und jüngere Juristen verkehren.

[33458.] Seit Anfang September erscheint:

Ärztliches Vereinsblatt für Deutschland.

Centralorgan für die aus wirklichen approbirten Ärzten bestehenden Ärztevereine des deutschen Reichs.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. Hermann Eberhard Richter in Dresden.

Dieses Blatt soll in zwanglosen Nummern erscheinen. Man pränumerirt bei der Verlagsbuchhandlung durch Einsendung des Betrags mittelst Postanweisung auf je 10 derselben zu dem Preis von 2 Mark oder 20 Nf , wofür das Blatt dem Abonnenten im Bereich des deutsch-öferr. Postvereins kostenfrei mit der Post ins Haus gesendet wird. Zu demselben Preis nehmen auch alle Buchhandlungen und Postämter Bestellungen an und sind solche außerhalb des deutsch-öferr. Postvereins nur auf

diesem Wege zu machen. Dieses Blatt ist zunächst nur für die Mitglieder der ärztlichen Vereine bestimmt und wird an diese aus inneren Gründen direct versandt. Selbstverständlich kann es auch auf jedem anderen Wege gehalten werden und notire ich Nr. 1 pro 1—10 mit 20 Nf und 25 % in laufende Rechnung. Nr. 1 steht als Probe in mäßiger Anzahl zu Diensten.

Leipzig, im Septbr. 1872.

Otto Wigand.

[33459.] Zu alleinigem Debit für Deutschland erhielten wir:

César L. d'Albeca,

ancien officier supérieur d'état-major, ingénieur civil etc.,

Livre

de

Guerre moderne

à l'usage des militaires de toutes les armes et de tous les pays.

Avec 58 gravures.

3 fl 20 Sfl mit 25 % Rabatt.

Ein encyclopädisches Handbuch über alle Zweige der Kriegswissenschaft: Heeresorganisation und -Ausrüstung, Taktik, Generalstabs-, Artillerie- und Ingenieur-Wissenschaft, Eisenbahn- und Telegraphendienst, Torpedo- und Minenbau, Gesundheitspflege.

Nur auf Verlangen.

Berlin, September 1872.

E. S. Mittler & Sohn.

[33460.] Die aus den eingehenden Berathungen von Bautechnikern, Holzhändlern etc. hervorgegangenen und nach Inhalt wie Ausstattung auf das präziseste für das wohlverwogene Bedürfnis hergerichteten

Kubik-Tabellen

für Metermaß,

den Inhalt runder und vierkantiger Hölzer aufweisend.

Zum praktischen Gebrauch

für

Bautechniker, Holzhändler und Forstleute.

Herausgegeben

von

Berliner Holz-Comptoir.

Schmal 8. Elegant in Calico gebunden mit Neusilber-Einfassung.

Preis 1 fl 20 Sfl ord. — 1 fl 7 $\frac{1}{2}$ Sfl netto — 1 fl 3 Sfl baar.

haben sich in den beteiligten Kreisen vor allen übrigen Tabellen als allein praktisch brauchbar bewährt und bitte ich Sie demgemäß, denselben Ihre dauernde Aufmerksamkeit und Empfehlung zuwenden zu wollen.

Alle Handlungen, mit denen ich die Ehre habe in Rechnung zu stehen, haben auf Verlangen ein Exemplar fürs Lager erhalten und bleibt solches dauernd à cond. notirt; weiteren Bedarf — resp. nach Absatz des à cond. gesandten Exemplars — bitte ich fest oder baar nachverlangen zu wollen.

Ergebenst

Berlin, Ritterstr. 85.

Oswald Seehagen.
468